**UVP - Vorprüfung bei Neuvorhaben**

**Bauwasserhaltungen**

gemäß

**§ 7 Abs.** **1 und 2 UVPG i. V. m. Anlage 1 Nr.** **13.3**

**Vorhaben Förderung von Baugrubenwasser (Augsburger STraße) und Versickerung auf Fl.-Nr. 298, Gmkg. Mammendorf**

**Bauherr** **Domizilium Mammendorf GmbH**

**BV Ort** **Mammendorf**

**Fl.-Nr.** **289/9**

**Gemarkung** **Mammendorf**

**jährl. Volumen** **1.438.080 m³**

**1.)** Jährliches Volumen **unter 5000 m³**  **⇨ keine UVP**

**2.)** Jährliches Volumen **5.000 m³ bis weniger als 100.000 m³**

**⇨** Sind **erhebliche nachteilige Auswirkungen auf grundwasserabhängige Ökosysteme** sind zu erwarten?

**nein** **⇨ keine UVP,** keine Bek. im UVP-Portal

**ja ⇨ Standortbezogene Vorprüfung 'S'**

**Stufe 1**

**⇨ Liegen besondere örtliche Gegebenheiten gemäß den in Anlage 3 Nr. 2.3 aufgeführten Schutzkriterien vor?**

**nein** **⇨ keine UVP ,aber ! Veröffentlichung im UVP-Portal !**

**als negative Vorprüfung mit Begründung §5 UVPG.**

**ja ⇨ Stufe 2**

**Stufe 2**

**⇨ Kann das Neuvorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen der in der Anlage 3 (alle!) aufgeführten Schutzkriterien haben,  
 die die besondere Empfindlichkeit oder die Schutzziele des Gebietes  
 betreffen?**

**nein, ⇨ Veröffentlichung im UVP-Portal   
 mit Begründung s. §5 UVPG als negative Vorprüfung!**

**ja**

**und**

**⇨ nach § 25 Abs. 2 UVPG bei der Zulassungsentscheidung zu berück- sichtigen (Bewertung hinsichtl. wirksamer Umweltvorsorge) sind?**

**nein** **⇨ keine UVP, Veröffentlichung im UVP-Portal  
 mit Begründung s. §5 UVPG als negative Vorprüfung!**

**ja ⇨ UVP – Pflicht, somit positive Vorprüfung**

wird i. V. m. UVP im Portal veröffentlicht

**3.)** Jährliches Volumen **100.000 m³ bis weniger 10 Mio. m³**

**Allgemeine Vorprüfung 'A'**

**⇨** Aufgrund überschlägiger Prüfung unter Berücksichtigung der in **Anlage 3**  
aufgeführten Kriterien kann das Vorhaben **erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen** haben, die nach § 25 Abs. 2 UVPG zu berücksichtigen wären:

**nein** **⇨ keine UVP, ! Veröffentlichung im UVP-Portal !  
 mit Begründung s. §5 UVPG als negative Vorprüfung.**

**ja ⇨ UVP – Pflicht, somit positive Vorprüfung**

wird i. V. m. UVP im Portal veröffentlicht.

**Ergebnis:**

**kein förmliches UVP-Verfahren erforderlich**

**Förmliches UVP-Verfahren erforderlich**

Fürstenfeldbruck, den 13.07.2021   
 Fraunhofer

**Veröffentlichung im UVP-Portal ID:**

**am:**

**Anlage 3 – UVPG**

**Vorprüfung der Kriterien des Einzelfalls im Rahmen einer Umweltverträglichkeitsprüfung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 1. | Merkmale des Vorhabens insbesondere hinsichtlich folgender Kriterien zu beurteilen: | Nachteilige Auswirkung zu befürchten | |
|  |  | **ja** | **nein** |
| 1.1 | Größe und Ausgestaltung und soweit relevant, der Abrissarbeiten, |  |  |
| 1.2 | Zusammenwirken mit anderen bestehenden oder zugelassenen Vorhaben und Tätigkeiten |  |  |
| 1.3 | Nutzung natürlicher Ressourcen, insbesondere Fläche, Boden, Wasser, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, |  |  |
| 1.4 | Erzeugung von Abfällen im Sinne des § 3 Absatz 1 und 8 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes |  |  |
| 1.5 | Umweltverschmutzung und Belästigungen, |  |  |
| 1.6 | Risiken von Störfällen, Unfällen und Katastrophen, die für das Vorhaben von Bedeutung sind, einschließlich der Störfälle, Unfälle und Katastrophen, die wissenschaftlichen Erkenntnissen zufolge durch den Klimawandel bedingt sind, insbesondere mit Blick auf: |  |  |
| 1.6.1 | verwendete Stoffe und Technologien, |  |  |
| 1.6.2 | die Anfälligkeit des Vorhabens für Störfälle im Sinne des § 2 Nummer 7 der Störfall-Verordnung, insbesondere aufgrund seiner Verwirklichung innerhalb des angemessenen Sicherheitsabstandes zu Betriebsbereichen im Sinne des § 3 Absatz 5a des Bundes-Immissionsschutzgesetzes. |  |  |
| 1.7. | Risiken für die Menschliche Gesundheit, z. B. durch Verunreinigung von Wasser und Luft |  |  |
| 1.8. |  |  |  |
| 2. | Standort der Vorhaben |  |  |
|  | Die ökologische Empfindlichkeit eines Gebiets, das durch ein Vorhaben möglicherweise beeinträchtigt wird, ist insbesondere hinsichtlich folgender Nutzungs- und Schutzkriterien unter Berücksichtigung des Zusammenwirkens mit anderen Vorhaben in ihrem gemeinsamen Einwirkungsbereich zu beurteilen: |  |  |
| 2.1 | bestehende Nutzung des Gebietes, insbesondere als Fläche für Siedlung und Erholung, für land-, forst- und fischereiwirtschaftliche Nutzungen, für sonstige wirtschaftliche und öffentliche Nutzungen, Verkehr, Ver- und Entsorgung (Nutzungskriterien), |  |  |
| 2.2 | Reichtum, Verfügbarkeit, Qualität und Regenerationsfähigkeit der natürlichen Ressourcen, insbesondere Fläche, Boden, Landschaft, Wasser, Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt, des Gebietes und seines Untergrunds (Qualitätskriterien), |  |  |
| **2.3**  VP - Stufe 1 | **Belastbarkeit der Schutzgüter unter besonderer Berücksichtigung folgender Gebiete und von Art und Umfang des ihnen jeweils zugewiesenen Schutzes (Schutzkriterien):** |  |  |
| **2.3.1** | **Natura 2000-Gebiete** nach § 7 Absatz 1 Nummer 8 des Bundesnaturschutzgesetzes, |  |  |
| **2.3.2** | **Naturschutzgebiete** nach § 23 des Bundesnaturschutzgesetzes, soweit nicht bereits von Nummer 2.3.1 erfasst, |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **2.3.3** | Nationalparke und Nationale Naturmonumente nach § 24 des Bundesnaturschutzgesetzes, soweit nicht bereits von Nummer 2.3.1 erfasst, |  |  |
| **2.3.4** | Biosphärenreservate und **Landschaftsschutzgebiete** gemäß den §§ 25 und 26 des Bundesnaturschutzgesetzes, |  |  |
| **2.3.5** | **Naturdenkmäler** nach § 28 des Bundesnaturschutzgesetzes, |  |  |
| **2.3.6** | **geschützte Landschaftsbestandteile**, einschließlich Alleen, nach § 29 des Bundesnaturschutzgesetzes, |  |  |
| **2.3.7** | gesetzlich geschützte **Biotope** nach § 30 des Bundesnaturschutzgesetzes, |  |  |
| **2.3.8**  Standortbezogene Vorprüfung - **S** Stufe 1 | **Wasserschutzgebiete nach § 51 des Wasserhaushaltsgesetzes**, Heilquellenschutzgebiete nach § 53 Absatz 4 des Wasserhaushaltsgesetzes, **Risikogebiete nach § 73 Absatz 1 des Wasserhaushaltsgesetzes** sowie **Überschwemmungsgebiete nach § 76 des Wasserhaushaltsgesetzes**, |  |  |
| **2.3.9** | Gebiete, in denen die in Vorschriften der Europäischen Union festgelegten Umweltqualitätsnormen bereits überschritten sind, |  |  |
| **2.3.10** | Gebiete mit hoher Bevölkerungsdichte, insbesondere Zentrale Orte im Sinne des § 2 Absatz 2 Nummer 2 des Raumordnungsgesetzes, |  |  |
| **2.3.11** | **in amtlichen Listen oder Karten verzeichnete Denkmäler**, Denkmalensembles, **Bodendenkmäler oder Gebiete, die von der durch die Länder bestimmten Denkmalschutzbehörde als archäologisch bedeutende Landschaften eingestuft worden sind.** |  |  |
| 2.4 |  |  |  |
| 3. | Merkmale der möglichen Auswirkungen |  |  |
|  | Die möglichen erheblichen Auswirkungen eines Vorhabens sind anhand der unter den Nummern 1 und 2 aufgeführten Kriterien zu beurteilen; dabei ist insbesondere folgenden Gesichtspunkten Rechnung zu tragen: |  |  |
| 3.1 | der Art und dem Ausmaß der Auswirkungen, insbesondere, welches geographische Gebiet betroffen ist und wie viele Personen von den Auswirkungen voraussichtlich betroffen sind, |  |  |
| 3.2 | dem etwaigen grenzüberschreitenden Charakter der Auswirkungen, |  |  |
| 3.3 | der Schwere und der Komplexität der Auswirkungen, |  |  |
| 3.4 | der Wahrscheinlichkeit von Auswirkungen, |  |  |
| 3.5 | dem voraussichtlichen Zeitpunkt des Eintretens sowie der Dauer, Häufigkeit und Umkehrbarkeit der Auswirkungen. |  |  |
| 3.6 | dem Zusammenwirken der Auswirkungen mit den Auswirkungen anderer bestehender oder zugelassener Vorhaben, |  |  |
| 3.7 | der Möglichkeit, die Auswirkungen wirksam zu vermindern. |  |  |

13.07.2021

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Fraunhofer